



#### EMPFOHLENER EINSATZBEREICH

Stabile Wärmedämmung aus natürlicher Holzfaser zur Dämmung der obersten Geschossdecke.



#### MATERIAL

Holzfaserdämmplatte produziert nach DIN EN 13171, mit laufender Güteüberwachung.

Das Holz für STEICO<sup>top</sup> stammt aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern und ist unabhängig zertifiziert gemäß den Richtlinien des FSC®.

**Direkt begehbar  
ohne Abdeckung**

- Ideal für die Deckendämmung bei begehbaren, aber nicht bewohnten Dachgeschossen
- Direkt begehbar ohne Abdeckung
- Besonders diffusionsoffen. Schützt die Konstruktion, da keine dampfbremsenden Abdeckplatten notwendig sind.
- Handliches Format erlaubt schnelle und einfache Verarbeitung.
- Hervorragender Schutz vor Kälte und Hitze
- Ökologisch, umweltverträglich und recycelbar wie natürliches Holz

## DÄMMEN MIT SYSTEM

Die stabilen STEICO<sup>top</sup> Dämmplatten lassen sich in der Fläche schnell und einfach verlegen.

Gerade im Altbau gibt es aber häufig knifflige Details wie Sparren, Stützen, etc. Diese Bereiche lassen sich besonders einfach mit den flexiblen Dämmplatten STEICO<sup>flex</sup> dämmen.

STEICO<sup>flex</sup>: exakt im Detail

STEICO<sup>top</sup>: schnell in der Fläche

# Oberste Decke *top* gedämmt

STEICO<sup>top</sup> Dämmplatten: leicht, handlich und direkt begehbar. Ideal für die Sanierung.

Die Anforderungen an die Energie-Effizienz steigen. Die deutsche Energie-Einsparverordnung (EnEV) verpflichtet viele Hausbesitzer sogar zur Dämmung der obersten Geschossdecke. Dabei ist diese Maßnahme mit STEICO<sup>top</sup> besonders einfach durchzuführen und macht sich schon nach wenigen Jahren bezahlt.



Einfach in der Handhabung: Die leichten Platten eignen sich mit ihrem Format von 40 \* 120cm auch für beengte Platzverhältnisse wie sie im Dachgeschoss häufig anzutreffen sind.

Viele Altbauten wurden mit einem Dachstuhl ausgeführt, der zwar begehbar ist, aber nicht für Wohnzwecke genutzt wird – ein typischer, ungedämmter Dachboden. Den Abschluss des beheizten Gebäudevolumens bildet bei dieser Konstruktion die oberste Geschossdecke. Und diese obersten Geschossdecken entpuppen sich als wahre Energieschleudern, sofern sie nicht saniert sind.

Dabei lässt sich die oberste Geschossdecke besonders einfach und günstig sanieren – bei enormen Energieeinsparungen. Bis zu 250kWh pro m<sup>2</sup> und Jahr können so eingespart werden. Das entspricht ca. 25l Erdöl oder 25m<sup>3</sup> Erdgas pro m<sup>2</sup> und Jahr.

## | SCHNELL IN DER FLÄCHE – EXAKT IM DETAIL



Mit den stabilen STEICO<sup>top</sup> Dämmplatten lassen sich schnell große Flächen dämmen. Der Anschluss an Details wie Fußpfetten gelingt passgenau. Da die Platten glattkantig sind, müssen bei STEICO<sup>top</sup> Randstücken keine Plattenprofile beigearbeitet werden; schwieriges Einpassen unter beengten Platzverhältnissen entfällt. Wird zweilagig gearbeitet, empfiehlt sich die Verlegung mit Stoßfugenversatz.

Die Bereiche rund um schlecht zugängliche Anschlussdetails wie Sparren, Stützen, etc. sind meist nicht nutzbar. Hier lässt sich ideal mit STEICO<sup>flex</sup> dämmen, um Wärmebrücken zu minimieren. Der flexible Holzfaser-Dämmstoff passt sich fugenfrei auch an unebene Bauteile an. Eventuelle Lücken lassen sich einfach mit anfallendem Schnittmaterial ausstopfen.

Bei Holzbalkendecken sollte eine Dampfbremis-Folie unterlegt werden, bei Betondecken im Altbau ist das in der Regel nicht notwendig.

## | STABILE PLATTEN MIT EINZIGARTIGER FINISH-OBERFLÄCHE

STEICO<sup>top</sup> Dämmplatten verfügen über eine verdichtete, speziell strukturierte Oberfläche, die sich durch eine erhöhte Stabilität auszeichnet. Eine zusätzliche Abdeckung mit Holzwerkstoffplatten ist in untergeordneten Nutzungsbereichen daher nicht notwendig. Die Dämmplatten sind direkt begehbar und der Speicher kann weiter als Lager verwendet werden.

Darüber hinaus sind STEICO<sup>top</sup> Dämmplatten hoch diffusionsoffen. Sollte doch einmal Feuchtigkeit eindringen, kann sie problemlos verdunsten. Bei anderen Dämmstoffen wirken die - für die Abdeckung - notwendigen Holzwerkstoffplatten wie eine obenliegende Dampfbremse. So reduziert STEICO<sup>top</sup> deutlich das Risiko von Schimmelbildung.



Finish-Oberfläche der STEICO<sup>top</sup> Dämmplatten

## | DÄMMEN MIT SYSTEM – ÜBER 85% ENERGIEEINSPARUNG<sup>a</sup>

In Altbauten findet man die unterschiedlichsten Deckenkonstruktionen. Je nach Ausgangslage bietet STEICO das passende Dämmsystem.

### **Basisdämmung:** Einlagige Verlegung mit STEICO<sup>top</sup>

Die ersten 100 mm Dämmstoff bringen die größte Energie-Ersparnis. Je nach Beschaffenheit der Unterkonstruktion lassen sich so schon bei der einlagigen Verlegung die geltenden Anforderungen erfüllen. Die STEICO<sup>top</sup> Dämmplatten verbinden effiziente Dämmung mit einer direkt begehbaren Oberfläche.

*Ausführliche Informationen zum Energiesparpotenzial mit STEICO<sup>top</sup> finden Sie unter [www.steico.com](http://www.steico.com)*

### **Aktueller Dämmstandard:** Zweilagige Verlegung mit STEICO<sup>top</sup>

Für alle, die hohe Dämmleistung mit einfacher Handhabung kombinieren wollen, empfiehlt sich die zweilagige Verlegung von STEICO<sup>top</sup>. Mit zwei Lagen STEICO<sup>top</sup> 80 mm lässt sich z.B. ein U-Wert von 0,24 W/(m<sup>2</sup>\*K) erzielen<sup>a</sup>, womit die Anforderungen der geltenden EnEV 2014 erfüllt werden.

### **Zukunftsorientierte Dämmung:** Zweilagige Verlegung mit STEICO<sup>therm</sup> und STEICO<sup>top</sup>

Der Einsatz von STEICO<sup>therm</sup> als untere Lage erlaubt besonders effiziente Aufbauten. Die lastverteilenden Dämmplatten sind in Dicken bis 160 mm verfügbar. Die Abdeckung mit STEICO<sup>top</sup> ergänzt die Dämmung und schafft eine direkt nutzbare Oberfläche. So wird z.B. mit 220 mm Dämmung ein U-Wert von 0,18 W/(m<sup>2</sup>\*K) erreicht<sup>a</sup> und die kommende EnEV 2014 mehr als erfüllt.

<sup>a</sup> Basis: Ungedämmte Betondecke mit 160 mm.



## HINWEISE

Liegend, plan und trocken lagern.

Kanten vor Beschädigung schützen.

Folienverpackung bitte erst entfernen, wenn die Palette auf festem, ebenem und trockenem Untergrund steht.

Maximale Stapelhöhe: 2 Paletten

Bitte Vorschriften zur Staubbeseitigung beachten.

## NATÜRLICHES HOLZ MIT ALLEN VORTEILEN



Der Rohstoff für STEICO Dämmplatten ist natürliches Holz, das nach den strengen Anforderungen des FSC® zertifiziert ist. Die Vorteile des natürlichen Materials finden sich auch in den fertigen Dämmplatten. Die Verarbeitung erfolgt mit gängigen Holzbearbeitungswerkzeugen, z.B. mit einem elektrischen Fuchsschwanz oder Dämmstoffsägen. Das Material ist besonders hautfreundlich – kein Jucken, kein Kratzen; weder während noch nach der Verarbeitung.

## LIEFERFORMEN

Dicke [mm]	Format [mm]	Gew. [kg/m <sup>2</sup> ]	Stück / Palette	m <sup>2</sup> / Palette	Gew./Pal. [kg]
80	1.200 * 400	11,20	28	13,44	ca. 150
100	1.200 * 400	14,00	22	10,56	ca. 150

## TECHNISCHE KENNDATEN STEICO<sup>top</sup>

Produziert und überwacht gemäß	DIN EN 13171
Plattenkennzeichnung	WF-EN13171-T5-CS(10V)100-TR10-MU3
Kantenausbildung	stumpf
Brandverhalten nach DIN EN 13501-1	E
Nennwert Wärmeleitfähigkeit λ <sub>D</sub> [W/(m*K)]	0,040
Nennwert Wärmedurchlasswiderstand R <sub>D</sub> [(m <sup>2</sup> *K)/W]	1,95 (80)/2,40 (100)
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ [W/(m*K)]	0,042 (gemäß Zulassung Z-23.15-1452)
Rohdichte [kg/m <sup>3</sup> ]	ca. 140
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	3
s <sub>d</sub> -Wert [m]	0,24 (80)/0,30 (100)
Spezifische Wärmekapazität c [J/(kg*K)]	2.100
Druckspannung bei 10% Stauchung [N/mm <sup>2</sup> ]	0,1
Druckfestigkeit [kPa]	100
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene ± [kPa]	10
Längenbezogener Strömungswiderstand [(kPa*s)/m <sup>2</sup> ]	≥ 100
Einsatzstoffe	Holzfasern, PUR-Harz, Paraffin
Abfallschlüssel (EAK)	030105/170201

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ [W/(m*K)]	0,045	—
---	-------	---

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit gemäß SIA λ [W/(m*K)]	0,041	+
---	-------	---



**STEICO**  
natürlich besser dämmen

Ihr STEICO Fachhändler

www.steico.com